



10.10.2006 - 09:31 Uhr

RHI Refractories errichtet neue Schmelzanlage in Südafrika

ots-CorporateNews übermittelt durch euro adhoc.

Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen verantwortlich.

Die Entwicklung von RHI Refractories basiert historisch auf der Verfügbarkeit eigener Rohstoffe, die Wurzeln liegen im Magnesit der österreichischen Alpen, wo RHI seit über 125 Jahren eigene Bergbaue betreibt. RHI produzierte 2005 über 1,1 Mio t Magnesit und Dolomit, davon in Österreich 600.000 t, in der Türkei und in Italien je fast 300.000 t, wobei die bekannte Reichweite der Lagerstätten jeweils bei über 20 Jahren liegt. Im März 2006 unterzeichnete RHI mit einem chinesischen Partner ein Joint Venture zur Produktion von Magnesia in höchster Qualität, an dem RHI 80% halten wird. Ab Ende 2007 kann RHI damit den Rohstoffbedarf der chinesischen Werke zu mehr als 50% aus eigener Produktion decken. Nur wenige RHI Wettbewerber haben das Know-how und die Erfahrung, solche Potenziale für die eigene Feuerfest Strategie nutzbar zu machen. RHI Refractories setzt derzeit jährlich ca. 35.000 Tonnen Magnesia-Chrom Rohstoffe bei der Produktion von Feuerfest-Lösungen ein, von denen etwa 24.000 Tonnen in eigenen Anlagen produziert werden. Weitere ca. 20.000 Tonnen Alumina-Schmelzrohstoffe werden derzeit am Markt zugekauft. Um den steigenden Bedarf an diesen sehr hochwertigen Rohstoffen weiter logistisch und wirtschaftlich optimal abdecken zu können, wird RHI eine Schmelzanlage mit zwei Lichtbogen-Öfen mit einer Jahreskapazität von 30.000 Tonnen Magnesia-Chrom und Alumina Rohstoffen in Isithebe/Südafrika errichten. Neben der kostengünstigen Strom-versorgung und lokal verfügbaren Rohstoffen liegt dieser Standort sehr nahe den Seehäfen Richards Bay und Durban. Die Anlagen werden an einem langfristig gemieteten Standort errichtet und die Investitionen von EUR 9 Mio bis zum Sommer 2007 abgeschlossen. An dem Standort Isithebe können zukünftig weitere Schmelzkapazitäten ergänzt werden, zudem ist eine Übersiedlung der bestehenden RHI Produktion vom nahegelegenen Tugela vorgesehen. Der RHI Konzern konzentriert sich nach der erfolgreich abgeschlossenen Restrukturierung zukünftig ausschließlich auf den Ausbau Position des Weltmarktführers im Feuerfestgeschäft unter der Dachmarke RHI Refractories. Hier bieten sich global gute Chancen, die hervorragende Marktposition und die Ertragsstärke von RHI Refractories in den nächsten Jahren weiter nachhaltig auszubauen. Ziel ist es, den 2005 erzielten Umsatz von etwa EUR 1,2 Mrd bis zum Jahr 2010 durch organisches Wachstum und Akquisitionen auf EUR 2,0 Mrd zu steigern und eine EBIT-Marge von zumindest 10% zu erzielen.

Rückfragehinweis:

RHI AG
Investor Relations
Dkfm. Markus Richter
Tel: +43-1-50213-6123
Email: markus.richter@rhi-ag.com

Branche: Feuerfestmaterialien
ISIN: AT0000676903
WKN: 874182
Index: ATX Prime
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005360/100517382> abgerufen werden.